Laufwerkszuweisung eines Netzwerkordners als vertrauenswürdiger Speicherort
Versionen: Word 2016/2013/2010 (32- und 64-Bit), 2007 und Office 365

**FRAGE:** Ich möchte gerne einen Laufwerksbuchstaben, den ich einem Netzwerkordner zugewiesen habe, in Word zu einem vertrauenswürdigen Speicherort machen. Word lässt mich das Laufwerk auch auswählen. In der Liste vertrauenswürdiger Speicherorte erscheint das Laufwerk anschließend aber nicht. Was läuft hier falsch?
*P. Obers*

**ANTWORT:** Beim Erstellen vertrauenswürdiger Speicherorte im Netzwerk müssen Sie immer etwas genauer hinschauen. Vermutlich hat Word genau das gemacht, was Sie wollen. In der Liste vertrauenswürdiger Speicherorte wird aber nie der Laufwerksbuchstabe erscheinen, sondern immer der UNC-Pfad. Anstelle von "Z:\" werden Sie also einen Eintrag wie "[\\SERVER\Freigabename\Unterordner](file:///%5C%5CSERVER%5CFreigabename%5CUnterordner)" vorfinden.

Dieses Verhalten soll zu mehr Transparenz führen, denn ein Laufwerksbuchstabe kann schließlich auf jeden beliebigen Netzwerkordner verweisen. Wenn jemand Ihren PC manipuliert, verweist "Z:\" womöglich auf einen Ordner, der Dokumente mit schädlichem Makrocode enthält. Wenn aber der vollständige UNC-Pfad angezeigt wird, sehen Sie sofort, ob es sich tatsächlich um den vertrauenswürdigen Speicherort handelt, den Sie vormals eingerichtet haben.

Wundern Sie sich also nicht und richten Sie vertrauenswürdige Speicherorte, für die Sie Laufwerkszuordnungen eingerichtet haben, wie gewohnt mit folgenden Schritten ein:

1. Wählen Sie in Word 2016, 2013 und 2010 *Datei-Optionen* an oder klicken Sie in Word 2007 auf die Office-Schaltfläche und dann auf *Word-Optionen*.
2. Markieren Sie in Word 2016/2013 den Bereich *Trust Center* und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche *Einstellungen für das Trust Center*. Gehen Sie in Word 2010 zum Bereich *Sicherheitscenter* und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche *Einstellungen für das Sicherheitscenter*. In Word 2007 wechseln Sie zum Bereich *Vertrauensstellungscenter* und danach klicken Sie auf *Einstellungen für das Vertrauensstellungscenter*.
3. Lassen Sie sich nun den Bereich *Vertrauenswürdige Speicherorte* anzeigen.
4. Damit Sie überhaupt Netzwerkordner als vertrauenswürdig einstufen können, müssen Sie das Kontrollkästchen *Vertrauenswürdige Speicherorte im Netzwerk zulassen* aktivieren.
5. Anschließend klicken Sie auf die Schaltfläche *Neuen Speicherort hinzufügen*, um den gewünschten Netzwerkordner - oder auch den zugewiesenen Laufwerksbuchstaben - auszuwählen. Dabei können Sie auch einstellen, ob Unterordner ebenfalls vertrauenswürdig sind.
6. Sobald Sie auf *Ok* klicken, erscheint der neue Netzwerkordner in der Liste vertrauenswürdiger Speicherorte - allerdings als UNC-Pfad. Wenn Ihre Liste recht umfangreich ist, müssen Sie also genau hinschauen, um den soeben hinzugefügten Speicherort zu finden.
7. Am Ende schließen Sie alle geöffneten Dialogfenster mit *Ok*, um den Vorgang abzuschließen.

Dokumente mit Makros, die in dem vertrauenswürdigen Netzwerkordner gespeichert sind, lösen ab sofort keine Makrowarnung mehr aus.